

Velhagen & Klasing's MONATSSHEFTE

Heft 11 — Juli 1901.

Preis 1 M 50 ₤ ord.

ist am 20. Juni zur Fortsetzung versandt.

Inhalt:

Cuno von Uchtritz. Von Adolf Rosenberg. Mit einem Titelbild, einem Einschaltbild und neun Textillustrationen.

Die Meisterin. Novelle von Ilse Frapan.

Budda und das Variamädchen. Gedicht von Martin Greif. Mit zwei Bignetten von L. Hellmuth.

Alte und neue Zeit. Ein ungedrucktes Gedicht von Annette von Droste-Hülshoff. Mit Bignette.

Vom Schreibtisch und aus dem Atelier. Erinnerungen des Generals G. v. Fransecky an Kaiser Wilhelm I. Von Oberstleutnant W. v. Bremen.

Auf unbekanntem Wege durch Samoa. Von Ernst von Hesse-Wartegg. Mit zwei Einschaltbildern und fünf und zwanzig Textabbildungen in Tondruck.

Die vier Glocken des Herrn von Perna. Roman von A. v. Klindowstroem. (Schluß folgt.)

Der Gast. Gedicht von Frida Schanz. Mit Bignette.

Die Rolle der Nagetiere bei der Verbreitung der Pest. Von Dr. M. Calm.

Auf dem Rheindampfer „Vorrussia“. Von M. K. Dellner. Mit fünfzehn Abbildungen in Tondruck.

Auf dem Lande. Gedicht von Ludwig Jacobowski. Mit Bignette.

Hans! Eine Rehbodengeschichte von Anton Freiherr von Perfall.

Der Lotse. Gedicht von Fr. Karl Kreyman.

Die Sicherung des Menschenlebens auf hoher See. Ein Streifzug von Ernst Foerster.

Vier Gedichte von Julius Havemann.

Neues vom Büchertisch. Von Heinrich Hart.

Rundschau. Von P. Gr. Das Leipziger Goethedenkmal. — Von der Kunstausstellung in Dresden. — Von der Künstlerkolonie Darmstadt. — L. Dettmann, der neue Direktor der Kunstakademie in Königsberg. — Die Bauerntheatergastspiele in Berlin: I. „Schliersee“. II. „Elsässer“. III. „Schwarzwälder“. — Zu unsern Bildern.

Kunstbeilage:

Pifferaro. Polychrome Statue von Cuno von Uchtritz. Faksimiledruck. Titelbild.

Einschaltbilder:

Grabfigur. Skulptur von Cuno von Uchtritz. Tondruck.

Kardinal Rampolla. Nach dem Gemälde von Philipp Saszlo. Tondruck.

Mata-afa, sogen. König von Samoa. Nach einer Photographie. Tondruck.

Junge Samoanerinnen. Nach einer Photographie.

Studentkopf. Von Emanuel Spizer. Tondruck.

Die „Alte Liebe“ bei Cuxhaven. Liebhaberaufnahme nach Dr. G. Lehner-Berlin.

Der Uhrmacher. Nach dem Gemälde von Joseph Krimer. Tondruck.

Birken. Nach der Radierung von G. Hirzel. Tondruck.

Selbständige Textbilder, Studien, Skizzen u.:

Cypressen. Von G. Hirzel.

Neuschnee. Von Ernst Liebermann.

Der Tod und die Jugend. Von Müller-Münster.

Am Schluß: Velhagen & Klasing's Romanbibliothek. Elfter Band. Nr. 11. Brumaire. Roman von Ernst Müellenbach. (Schluß folgt.)

Leipzig, den 19. Juni 1901.

Velhagen & Klasing
in Bielefeld u. Leipzig.

Novität!

Novität!

Die Türkenbraut.

Schwank mit Gesang und Tanz in 3 Acten von Rudolf Lambour.

90 ₤ ord. = 1 Krone, 55 ₤ no. bar = 65 Heller.

10 Exemplare 5 M no. bar = 6 Kronen und andere interessante Bücher — in netter Ausstattung. —

H. Lambour, Eigener Bucherverlag in Wien II/3, Große Sperlgasse 1.

Medicinische Chemie

von

Prof. Dr. F. Krüger.

Preis 7 M.

Bringt die physiologische und pathologische Chemie, soweit sie der Studierende und praktische Arzt zur Ausübung der klinischen Thätigkeit braucht.

Verlag von F. Deuticke in Wien.

Z Das Erscheinen der neuen Auflage des Wegweisers für ländliche Wohlfahrts- und Heimatpflege von Heinrich Sohnrey wird auch nach den dichterischen Werken Sohnreys erneute Nachfrage hervorrufen. Insbesondere dürfte sein vielgerühmtes Friedesfinchensbuch in der nächsten Zeit wieder stark begehrt werden. Wo nicht am Lager, bitte ich die vor kurzem erschienene neue Auflage gütigst in Kommission zu bestellen. Ich liefere in jeder Anzahl bereitwilligst à cond. Im Handel ist:

Friedesfinchens

Lebenslauf

(Der „Leute aus der Linden-
hütte“ erster Band.)

Von Heinrich Sohnrey

Vierte bis sechste Auflage.

Mit Zeichnungen von L. Burger.

Der Preis des 400 Seiten starken Bandes ist diesmal besonders niedrig angesetzt. Das Buch kostet in vorzüglicher Ausstattung

geh. nur 3 M ord., geb. 4 M ord.

Es ist außerdem in einer Prachtausgabe geb. M 5.— und in einer billigen Volksausgabe geb. M 2.—, geb. M 2.50 erhältlich. Um die „Lindenleute“, die in mehr als 10 000 Exemplaren bereits verbreitet sind, auch bei dem Sommerfrischen-Publikum immer mehr einzuführen, offeriere ich ausnahmsweise sämtliche Sohnrey-Bände und -Ausgaben, falls bis 1. Juli bestellt, mit:

40% und 7/6 = ca. 50%

Ferner erschien von Sohnrey bei mir noch:

Der Bruderhof. Eine Dorfgeschichte aus dem Hildesheimischen. Preis: geheftet M 2.—, gebunden M 3.—.

Kölnische Zeitung: Die Geschichte ist bis zur Schlusfkatastrophe ausgezeichnet charakteristisch in schöner Einfachheit erzählt.

Rosmarin und Häckerling.

Bäuerliche Liebes- und Leidensgeschichten aus Niedersachsen. Preis: geh. M 2.—, geb. M 3.—.

Heinrich Hart in der „Täglichen Rundschau“: Es giebt unter unseren Dichtern wenige, deren Kunst so heimatlich, so erdfrisch und überdies in jedem Sinne so jungmännlich berührt, wie die Kunst Sohnreys. In der Kunst der Darstellung, im lebendigen Sprachausdruck braucht Sohnrey so leicht keinen Vergleich zu scheuen.

Ich bitte, auf beiliegendem roten Zettel freundlichst zu verlangen.

Leipzig und Berlin SW. 46.

Georg Heinrich Meyer.